

Behavioral Finance								Modulnummer:											
<i>Behavioral Finance</i>																			
Bachelor Pflicht/Wahl <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/> Wahl <input type="checkbox"/> Sonderfall <input type="checkbox"/>				Modulbereich: Pflicht															
Anzahl der SWS	V	UE	K	S	Prak.	Proj.	Σ	Kreditpunkte: 6	Turnus jährlich (WiSe)										
	0	0	0	2	0	0	2												
Formale Voraussetzungen: Keine																			
Inhaltliche Voraussetzungen: -																			
Vorgesehenes Semester: ab 1. Semester																			
Sprache: Deutsch/Englisch																			
Ziele: In dieser Veranstaltung entwickeln die Studierenden ein Verständnis dafür, welchen Einfluss psychologische Faktoren auf das Verhalten der Investierenden und damit auf Kapitalmärkte haben. In Abgrenzung zur neoklassischen Kapitalmarkttheorie wird in die Sichtweisen und Modelle der Behavioral Finance eingeführt. Insbesondere werden wichtige Verhaltensanomalien und ihre Wirkung diskutiert. Abschließend lernen die Studierenden, wie sich die Konzepte der Behavioral Finance in der Anlageberatung und der Unternehmensführung einsetzen lassen.																			
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Neoklassische Kapitalmarkttheorie und rationales Verhalten • Grenzen der neoklassischen Kapitalmarkttheorie • Investorenverhalten aus Sicht der Behavioral Finance • Spekulationsblasen als Zeichen für Marktanomalien • Historische Spekulationsblasen im Überblick • Phasen der Entscheidungsfindung • Begrenzte Rationalität bei der Informationswahrnehmung • Begrenzte Rationalität bei der Informationsverarbeitung • Begrenzte Rationalität bei der Investitionsentscheidung • Anwendungen der Behavioral Finance in der Anlageberatung • Anwendungen der Behavioral Finance in der Unternehmensführung • Aktuelle Weiterentwicklung der Behavioral Finance 																			
Unterlagen (Skripte, Literatur, Programme usw.): <ul style="list-style-type: none"> • Daxhammer, R.J.; Facsar, M. (2017): Behavioral Finance, UVK Verlagsgesellschaft, 2. Auflage, Konstanz und München. • Shleifer, A. (2000): Inefficient Markets: An Introduction to Behavioral Finance, Oxford University Press, Oxford. 																			
Form der Prüfung: Portfolio, Referat. Hausarbeit oder Klausur																			
Arbeitsaufwand		<table border="0"> <tr> <td>Präsenz</td> <td>28 h</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>70 h</td> </tr> <tr> <td>Programmieren/Selbstlernstudium</td> <td>56 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung</td> <td>26 h</td> </tr> <tr> <td><u>Summe</u></td> <td><u>180 h</u></td> </tr> </table>								Präsenz	28 h	Vor- und Nachbereitung	70 h	Programmieren/Selbstlernstudium	56 h	Prüfungsvorbereitung	26 h	<u>Summe</u>	<u>180 h</u>
Präsenz	28 h																		
Vor- und Nachbereitung	70 h																		
Programmieren/Selbstlernstudium	56 h																		
Prüfungsvorbereitung	26 h																		
<u>Summe</u>	<u>180 h</u>																		
Lehrende: Prof. Dr. L. Hornuf						Verantwortlich: Prof. Dr. L. Hornuf													